

VIRA POSITIV



News-Letter • Vereinigung zur Integration der russlanddeutschen Aussiedler e. V. (VIRA)



Begegnung der Jugendlichen aus Omsk mit dem DJR- „Freundeskreis e.V.“ aus Neuss

- Am 26 März organisierte der „Freundeskreis der Deutschen aus Russland e.V.“ und die Otto Benicke Stiftung eine Begegnung mit der Jugendgruppe aus Omsk, die in der Jugendherberge Uedesheim ihre Deutschkenntnisse verbesserte. Die Begegnung verlief sehr interessant und informativ für beide Seiten. Die Jugendlichen zeigten großes Interesse am gesellschaftlichen, politischen aber auch am täglichen Leben in Deutschland.

Es entstand eine lebhafte Diskussion über unterschiedliche Themen wie Schulsystemen, Musikrichtungen, Freizeit. Die Gespräche verliefen zweigleisig - die Schüler aus Omsk versuchten ihre Sprachkenntnisse einzusetzen und die hier geborenen Jugendlichen ihre spärlichen Kenntnisse der russischen Sprache verwendeten. Für das leibliche Wohl sorgte die Seniorengruppe und ein reichliches Abendessen - selbstverständlich dabei auch die russische Spezialität „Pelmeni“. Es schmeckte allen!

s. Seite 2



VIRA POSITIV



News-Letter • Vereinigung zur Integration der russlanddeutschen Aussiedler e. V. (VIRA)



Jugendlichen aus Omsk und Neuss



- Ella Kühl vom Freundeskreis organisierte eine Führung durch das Bürgerhaus „Kontakt“ Erfttal. Dabei konnten die Gäste aus Omsk die verschiedenen Möglichkeiten der Freizeitbeschäftigung der Jugend in dem Haus kennenlernen. Besondere Anziehungskraft hatte das Klavier. Spontan entstand ein Klavier-Konzert. Viele der junge Gäste konnten gut Klavier spielen. Zum Schluss der Begegnung bot Alexander Kühl, Leiter der Malschule „Palette“, für alle Teilnehmer der Begegnung eine gemeinsame Aktion an. Jugendlichen fertigten aus „Fimo“- einer Knetmasse- die Landesfahnen als Anstecknadeln an. Entstanden jeweils die Fahne des eigenen Landes, die danach gegenseitig geschenkt wurde. Nach kurzem Austausch von Adressen und Mails mussten auch die Gäste sich verabschieden. Denn in 3 Tagen ging für die Kinder aus Omsk die schöne Reise nach Neuss zuende.

